



Reflexionsfragen beantworten

Zum Abschluss des Projekts stehen die Reflexion und die abschließende Diskussion im Vordergrund. In diesem Modul werden die Schüler:innen mit Reflexionsfragen und Impulsen konfrontiert, die per Zufallsgenerator erscheinen. Die Lerngruppe kann dabei sowohl im Plenum als auch in Kleingruppen reflektieren.

Fragenliste

1. Welche Ideen und Lösungsansätze haben dich am meisten inspiriert und warum?
2. Open Innovation City – Realität oder Utopie?
3. Besonders herausfordernd war für mich ...
4. Besonders begeistert/beeindruckt hat mich ...
5. Wenn ich an Open Innovation City denke, dann ...
6. Welches Modul war besonders hilfreich?
7. Unsere Stadt – offen und innovativ oder veränderungsresistent und konservativ?
8. Gibt es Fragen, die am Ende des Projekts Open Innovation City noch offen sind?
Wenn ja, welche?
9. Ich habe gelernt ...
10. Stell dir vor, dass deine Stadt in zehn Jahren eine Open Innovation City ist.
Was hat sich verändert?
11. Wie kann euch euer Wissen zum Thema Open Innovation City zukünftig weiterhelfen?
12. Was war die größte Herausforderung?
13. Du kannst anderen Schüler:innen, die sich im nächsten Schuljahr mit OIC beschäftigen wollen, einen Tipp geben. Welcher wäre das und warum?
14. Städtische Herausforderungen bewältigen – gemeinsam oder allein?
15. Eine Open Innovation City könnte die Welt verändern, weil ...
16. Welche Rolle spielen Kreativität und Teamwork für das Konzept Open Innovation City?
17. Was hat in der Zusammenarbeit im Team zu Erfolg bzw. Misserfolg geführt?
18. Gab es während des Projekts Momente, in denen ihr frustriert wart und/oder gescheitert seid? Wenn ja, wie habt ihr diese Situationen überwunden?
19. Das Projekt ist zu Ende. Und jetzt? (Wie) geht es weiter?
20. Erwartungen vs. Erfahrungen – wurden eure Erwartungen an das Projekt erfüllt/übertroffen/nicht erfüllt? Begründet eure Entscheidung.
21. Ich kann dafür sorgen, dass unsere Stadt nachhaltig und zukunftsfähig wird/bleibt, indem ...
22. Wenn ich ein Sieb wäre, würde vom Open-Innovation-City-Projekt folgender Aspekt hängen bleiben:
23. Wenn ich ein Sieb wäre, würde vom Open-Innovation-City-Projekt folgender Aspekt durchfallen:
24. Wenn du den Macher:innen des Unterrichtsmaterials zum Thema Open Innovation City ein Feedback geben könntest, was würdest du sagen?
25. Habt ihr etwas Neues über eure Stadt erfahren? Wenn ja, was?
26. Welchen Beitrag können Schulen zu einer Open Innovation City leisten?
27. Wenn ich eine Superkraft hätte, mit der ich mich in Innovationsprozesse einbringen könnte, dann wäre das ... (Begründe deine Entscheidung)
28. Top oder Flop? Euer Eindruck vom Projekt Open Innovation City in 30 Sekunden.
29. Nicht noch einmal oder immer wieder? – Warum sollte OIC (k)ein Thema in der Schule sein?
30. Welche Fähigkeiten und Qualitäten sind wichtig, um effektiv am Ansatz Open Innovation City teilzunehmen?
31. (Wie) könnt ihr das Gelernte zukünftig für euer eigenes Leben nutzen?



ZIELGRUPPE
ab Klasse 9



ZEITRAHMEN
30–45 min



SOZIALFORM
Plenum/Kleingruppen